

Fax: 02 11 / 938 00 - 27

### Anmeldung

Ich melde mich zur Veranstaltung **1. Betriebsrätinnen-Tag  
Interessenvertreterinnen auf Erfolgskurs – Wissen. Austausch. Vernetzung** –  
am Dienstag, 30. Oktober 2012 (Seminar-Nr. BR-LAG-S-21030-1) verbindlich an.

Name, Vorname: .....

Funktion: .....

#### Privatanschrift:

Straße: .....

PLZ/Ort: .....

Telefon: .....

#### Betriebsanschrift:

Kostenstelle/Bestell-Nr.: .....

Name: .....

Straße: .....

PLZ/Ort: .....

Telefon: .....

**Bei abweichender Rechnungsanschrift bitten wir um schriftliche Information.**

Ich möchte an diesen Fachforen teilnehmen:

**Vormittags** 1  2  3  4  **Nachmittags** 1  2  3  4

Teilnahme nach  § 37 Abs. 6 BetrVG  § 42 Abs. 5 LPVG

(bitte ankreuzen)  § 46 Abs. 6 BPersVG  § 96 Abs. 4 SGB IX

Unterschrift: .....



### Informationen/Tagungsort



Eine Teilnahme für Betriebsrätinnen,  
Personalrätinnen und Schwerbehinderten-  
vertreterinnen ist möglich nach:  
§ 37 Abs. 6 BetrVG, § 42 Abs. 5 LPVG,  
§ 46 Abs. 6 BPersVG, § 96 Abs. 4 SGB IX

#### Tagungsort

Tulip Inn Hotel  
Düsseldorf Arena  
Arena-Straße 3  
40474 Düsseldorf  
Tel.: 0211 - 30 275 -0

#### Seminardaten

Seminar-Nr. BR-LAG-S-21030-1

#### Kosten

Seminargebühr 250,00 Euro zzgl. Tagungs-  
stättenpauschale/Verpflegung 85,00 Euro

**1. Betriebsrätinnen-Tag  
Interessenvertreterinnen auf Erfolgskurs**  
– Wissen. Austausch. Vernetzung –  
**Dienstag, 30. Oktober 2012**



**Arbeit und Leben DGB/VHS NW  
Landesarbeitsgemeinschaft**

Mintropstraße 20 · 40215 Düsseldorf

Tel.: 02 11 - 938 00 - 17 / -18 / -39

Fax: 02 11 - 938 00 27

E-Mail: info@aunrw.de · Internet: www.aunrw.de

# 1. Betriebsrätinnen-Tag Interessenvertreterinnen auf Erfolgskurs

– Wissen. Austausch. Vernetzung –

Die komplexen Anforderungen, die die moderne Arbeitswelt an die Beschäftigten stellt, erhöhen auch die Erwartungen an die Arbeit der betrieblichen Interessenvertretung. Häufig haben Frauen im Betriebsrat darüber hinaus immer noch mit der nötigen Anerkennung und Wertschätzung zu kämpfen.

Mit dem 1. Betriebsrätinnen-Tag schafft Arbeit und Leben NRW ein Forum für Interessenvertreterinnen aus Betrieben. Hochkarätige Referentinnen vermitteln ihr Fachwissen, diskutieren mit den Teilnehmerinnen und regen zu Erfahrungsaustausch und Vernetzung an. Das praxisorientierte Programm gewährleistet Informationen über Mitbestimmungsrechte und Umsetzung guter Arbeitsbedingungen. Durch Erfahrungsaustausch und Reflexion der eigenen Rolle bietet es neue Inspirationen für die tägliche Arbeit.

Viele Betriebsrätinnen fühlen sich immer noch als Einzelkämpferinnen. Der Austausch untereinander und der Blick über den Tellerrand sind wichtig, um Frauen in ihrer Position im Betrieb und im Gremium zu stärken. Von den Erfahrungen der Anderen lernen bringt in der Regel einen großen Mehrwert. Hierzu soll der Betriebsrätinnen-Tag einen bemerkenswerten Beitrag leisten.

In verschiedenen Vorträgen und Fachforen wird die Motivation im Engagement für Andere als auch der kraftschöpfende Umgang mit den persönlichen Ressourcen gestärkt. Zusätzlich sorgen ein unterhaltsames Rahmenprogramm und das örtliche Ambiente für eine Atmosphäre, die zum Lernen, Diskutieren und Vernetzen einlädt.

In der Mittagspause und nach der Podiumsdiskussion besteht an unterschiedlichen Infoständen und im Rahmen einer Vernetzungsbörse die Möglichkeit zu Vernetzung, Austausch und Information.

## Programm

10.00 Uhr	Begrüßung/Eröffnung <b>Regina Schumacher-Goldner</b> , Vorsitzende Arbeit und Leben DGB/VHS
10.10 Uhr	Grußwort <b>Barbara Steffens</b> , Ministerin für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter NRW <i>(angefragt)</i>
10.30 Uhr	<b>Das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz Was hat es den Frauen in der betrieblichen Praxis bisher gebracht?</b> Referentin: <b>RA Prof. Dr. Herta Däubler-Gmelin</b> , Bundesministerin der Justiz a.D.
11.10 Uhr	Pause
11.30 Uhr	<b>Fachforen am Vormittag: Chancengleichheit im Betrieb</b> ■ <b>Fachforum 1:</b> <b>Frauenförderung und Chancengleichheit im Betrieb – brauchen wir die Frauenquote?</b> Referentin: <b>Eva-Maria Stoppkotte</b> , verantwortliche Redakteurin „Arbeitsrecht im Betrieb“  ■ <b>Fachforum 2:</b> <b>Frauen verdienen mehr als sie bekommen. Entgeltgleichheit herstellen – aber wie?</b> Referentin: <b>Dr. Andrea Jochmann-Döll</b> , GEFA Forschung und Beratung

12.30 Uhr

13.30 Uhr

14.00 Uhr

■ **Fachforum 3:**  
**Prekäre Beschäftigung – (k)ein Thema für Frauen?**  
Referentin:  
**Dr. Dorothea Voss**  
Referatsleiterin Hans-Böckler Stiftung

■ **Fachforum 4:**  
**Von der Kindererziehung bis zur Pflegezeit  
Familienfreundliche Arbeitszeiten**  
Referentin:  
**Carmen Tietjen**,  
DGB NRW Arbeitsmarkt- und Frauenpolitik

Mittagspause

**Erfolgreich als Betriebsrätin –  
Engagement und Work Life Balance – ein Widerspruch?**  
Referentin:  
**Monika Brandl**  
GBR-Vorsitzende Group Headquarters/GHS  
Deutsche Telekom AG, Mitglied im Aufsichtsrat,  
Vorsitzende des Gewerkschaftsrats ver.di

**Fachforen am Nachmittag: Persönliche Ressourcen stärken**  
■ **Fachforum 1:**  
**Freistellung und Führungsaufgaben: Förderung und Motivation**  
Referentin:  
**Doris Ludwig**,  
BR-Vorsitzende WestLB, Mitglied im Aufsichtsrat

■ **Fachforum 2:**  
**Allein unter Männern: Kommunikation,  
Durchsetzungsstrategien, Souveränität**  
Referentin:  
**Martina Bajohr**  
Schauspielerin, Trainerin, Beraterin für Körpersprache

15.00 Uhr

15.15 Uhr

16.00 Uhr bis  
16.30 Uhr

17.00 Uhr

■ **Fachforum 3:**  
**Burnout – Bin ich gefährdet? Wie kann ich gegensteuern?**  
Referentin:  
**Michaela Böhm**  
Fachjournalistin

■ **Fachforum 4:**  
**Netzwerken – Frauen stärken Frauen**  
Referentin:  
**Gudrun Hock**,  
Bürgermeisterin der Landeshauptstadt Düsseldorf

Pause

**Von der Einzelkämpferin zur Netzwerkexpertin.  
Politikerinnen und Entscheidungsträgerinnen aus Unternehmen  
und Gewerkschaften diskutieren:**  
■ **Herta Däubler-Gmelin**  
■ **Doris Ludwig**  
■ **Michaela Böhm**  
■ **Gudrun Hock**  
Moderation: **Eva-Maria Stoppkotte**

**Kulturprogramm:**  
Kabarett mit **Ute Maria Lerner** und **Betty Heller**  
„Die erfolgreiche Frau im cosmischen Roulette“

Ende der Veranstaltung